

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Umwelt und Technik und Sozial- und Gesundheitsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	29
		<b>TOP:</b>	
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	
		<b>GZ:</b>	
<b>Sitzungstermin:</b>	15.05.2017		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Wölfle		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Westhaus-Gloël / de		
<b>Betreff:</b>	<b>Antrag Nr. 130/2017 der SPD-Gemeinderatsfraktion vom 09.05.2017 - weiteres Vorgehen</b>		

Vor Eintritt in die Tagesordnung spricht BM Wölfle den als Tischvorlage verteilten Antrag Nr. 130/2017 der SPD-Gemeinderatsfraktion vom 08.05.2017 an, "Nachhaltige Politik für Stuttgart: Nicht nur die energetisch anspruchsvollste, sondern auch eine sozial verträgliche Modernisierung von Wohnungen in Sanierungsgebieten fördern!".

Zum weiteren Vorgehen schlägt BM Pätzold vor, dass die Verwaltung die Fragestellungen des Antrags aufarbeitet und darstellt, welche Themen betroffen sind.

StR Körner (SPD) kann diesem Vorgehen zustimmen, bittet aber darum, dass man das Thema unter Tagesordnungspunkt 1 - Umgang mit sozialer Verdrängung (Gentrifizierung) in Stuttgart - zumindest ansprechen kann. In den Handlungsempfehlungen der Difu-Studie gehe es auch darum, wie in Sanierungsgebieten sozialplanerische Ziele formuliert werden könnten.

BM Pätzold erwidert, es sei nicht ausgeschlossen, die Themen miteinander zu verbinden, wobei es in den Sanierungsgebieten in Stuttgart immer auch um das Thema "Soziale Stadtplanung" gehe.

StRin Bulle-Schmid (CDU) und StR Conz (FDP) können sich dem vorgeschlagenen Vorgehen ebenfalls anschließen.

BM Wölfle hält abschließend fest, dass die formale Behandlung des Antrags Nr. 130/2017 zu einem späteren Zeitpunkt mit einer qualifizierten Antwort der Verwaltung erfolgt.

Zur Beurkundung

Westhaus-Gloël / de

## Verteiler:

- I. Referat StU  
zur Weiterbehandlung  
Amt für Umweltschutz  
Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung (5)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Referat WFB  
Amt für Liegenschaften und Wohnen (2)  
SWS  
SWSG  
Stadtkämmerei (2)
  3. Referat SI  
Sozialamt (2)
  4. Rechnungsprüfungsamt
  5. L/OB-K
  6. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. AfD-Fraktion
  7. Gruppierung FDP
  8. Die STAdTISTEN